Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 4 (1918)
Heft: 40

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

stische Fächer auszudehnen. Dadurch käme die geistige Entwicklung des Schülers nicht zur vollen Entfaltung und ein Geschlecht würde herangezogen, das nur mehr Sinnenfälliges als wahr anerkennen würde und für ewige Wahrheiten nicht mehr oder schwer zugänglich wäre. — Dr. O. R.

St. Gallen. Teuerungszulagen: Niederhelfenschwil: Teuerungszulage an jeden Lehrer je Fr. 200 rückwirkend auf 1. Juli 1918. Diese soll auch in den folgenden Jahren ausgerichtet werden, ohne neuen Schulgemeindebeschluß. — Engelburg: Teuerungszulage an den Organisten (Lehrer) Fr. 100. — Kath. Goßau: Teuerungszulagen an die Lehrkräfte in der Gesamthöhe von Fr. 9180, die folgendermaßen verteilt werden: Die ledigen Lehrer erhalten eine Zulage von Fr. 400, die verheirateten eine solche von Fr. 500 samt einer Kinderzulage von Fr. 150 per Kind unter 18 Jahren; die ehrw. Lehrschwestern erhalten eine Zulage von Fr. 240 pro Person. — Steuererhöhung 8 Rp. — Wittenbach. Teuerungszulagen: 6 Lehrer je Fr. 500; Arbeitslehrerinnen je Fr. 100, zwei Schulabwarte je Fr. 200. — Kathol. Diepoldsau: Steuerfuß von 65 Rp. auf 90 Rp.; eine fünfte Lehrstelle errichtet (Lehrerin). — Kath. Henau: Teuerungszulagen: 6 Lehrer und 1 Lehrerin je Fr. 400 und Kinderzulage Fr. 100; Arbeitslehrerin pro Arbeitsschulhalbtag je Fr. 20. Steuererhöhung 5 Rp. (55 Rp.) — Berg: Gehaltserhöhung des Lehrers: von Fr. 1900 auf Fr. 2400 und der Lehrerin von Fr. 1400 auf Fr. 1800. — In der Stadt St. Gallen erhalten 322 Lehrkräfte die Teuerungszulagen; im ganzen betragen die letztern für die Schulverwaltung Fr. 234'000. — Evang. Rapperswil: Gehaltserhöhung der Lehrer von Fr. 2600 auf Fr. 3200, der Arbeitslehrerin von Fr. 1400 auf Fr. 1800 und der Reallehrer von Fr. 3100 auf Fr. 4500. Ein allfälliger im Entwurf für das neue kantonale Lehrerbesoldungsgesetz vorgesehene kantonale Beitrag an die Schulgemeinde soll ungeschmälert den Lehrern zufallen.

Tanzbären-Pädagogik.

Wenn man die Darlegungen Tepps (Neue Bahnen 2, 1918) über die „rhythmische Erziehung" liest, könnte es auch einem weniger zart besaiteten Schulmeister ergehen wie dem feinfühligen ahnungsvollen Schwesterlein in Gottfried Kellers Pankraz: „Mir ist es nun zumute, als ob der Pankraz ganz gewiß heute noch kommen würde, da schon so viele unerwartete Dinge geschehen und solche Kamele, Affen und Bären dagewesen sind." Wenn's nur auf diese Vorboten ankäme, dann müßten wir nicht mehr lange auf den bekehrten Pankraz warten.

Herr Tepp aus Hamburg will nämlich durch Melodienspielen auf der Geige die verschiedensten Gefühle im Herzen seiner Schüler wachrufen; durch Bewegungen äußern sich dieselben. Herr Tepp behauptet, daß Schrift, Sprache, Malen, Zeichnen, Singen usw. unvollkommene Ausdrucksmittel darstellen, daß die höchste, feinste Ausdrucksmöglichkeit die Bewegung (?) sei. Er erhofft eine „Erneuerung in der Harmonie von Seele und Körper" durch die rhythmische Gymnastik.

Deshalb lachte Esterchen und freute sich unbändig über den Bären, „wie er so zierlich umherwatschelte mit seinem Stecken", eben weil darin die „höchste und feinste Ausdrucksmöglichkeit" lag.

Preisausschreiben!
Zerlegbare Schultarten
(20 geogr. Zusammensetzspiele)
5 Ster Rugelholz
(Schüler Sterbautaften)
werden dieses Jahr an die besten Löser und Käufer des interessanten
Preisrätsel-Legespiels
à Fr. 2.—
ohne weitere Nachzahlung verteilt! Man bestelle hiezu mit Einzahlungsschein auf Postscheckkonto IX 1541 St. Gallen
Das goldene Rätsel
Auch in Spielwarengeschäften und Papeterien erhältlich.

Stenographen nach Stolze-Schrey, an zentralschw. Orten, wo kein St.-Verein besteht, wollen ihre Adresse einsenden an
Zentralschweiz. Stenographen-Verband, Luzern.

Zoolog. Präparatorium
Aarau
Max Diebold & Cie. 137
Lieferung sämtlicher **biolog. Lehrmittel** für Schulen aller Klassen. — Eingesandte Tiere werden prompt und billig präpariert.

Wir nützen uns selbst,
wenn wir unsere Inserenten berücksichtigen!

Handel und Wandel bedürfen der Zeitungsanzeige, die ihnen oft das liebe Brot bringt, wie des lieben Brotes. R. Nordhausen.

Tonwarenfabrik Zürich

CARL BODMER & Cie.

empfiehlt vorzüglichen, sorgfältig präparierten

Modellierton

in ca. 5 kg. schweren, ca. 20 . 14 . 12 cm messenden, in starkes Papier eingewickelten Ballen zu nachstehenden billigen Preisen:

Qualität A gut plastisch, Farbe graubraun, per Stück zu **95 Cts.**

Qualität B fein geschlämmt, Farbe gelbbraun, per Stück zu **Fr. 1.60.** 145

Verpackung zu den Selbstkosten.

Buchhaltungslehrmittel von Sekundarlehrer „NUESCH". Beliebtes weitverbreitetes Lehrmittel. **Franko unverbindlich zur Ansicht.**

P 3379 G **C. A. Haab, Bücherfabrik Ebnat-Kappel.** 119

Musikalien

für alle Musikinstrumente und Gesang 148

A. Bertschinger & Co.

Auswahlsendungen

Zürich 1, nächst Jelmoli

Der Jungkirchenchor

sorgt für neue Kräfte und Nachwuchs im Kirchengesang. Verlag: R. Jans, Ballwil, (Luz.).

Gademann's Handelsschule 124 — **Zürich** — Gessneralle 32!

Vorbereitung für Handel, Bureau- und Verwaltungsdienst, Hotel, Post, Bank, Sprachen: Französisch, Englisch und Italienisch. Man verlange Prospekt.

Athenäum

P 5322 Q Wissenschaftliches Institut 164

Telephon 66.77 Basel Schützengraben 3

Hochschul-Vorbereitung

Individueller, gründlicher, zeitsparender Unterricht.

Sicher! Solid! Gut! Gewinnbringend!

sind unsere vom Staate garantierten Prämienobligationen, bei welchen der Einsatz nie verloren ist, vielmehr jedermann durch Anlegung von Fr. 5.— ein Haupttreffer bis zu

Fr. 250,000—150,000

mühelos gewinnen kann. Der kleinste Treffer, mit welchem diese Lose unbedingt gezogen werden müssen, beträgt Fr. 280.—

Nächste Ziehung 20. Oktober 1918.

Prächtiger Ziehungs-Plan. — Verlangen Sie sofort gratis unsern neuen ausführlichen Prospekt

K. Ochsner, Basel 141

Bank für Prämien-Obligationen.

Sanol bildet Blut,

schöpft neue Kräfte, erhöht die Arbeits- und Leistungsfähigkeit, entwickelt Brust- und Körperformen und gibt schönes Aussehen. Die Flasche Fr. 4.50. Vier Flaschen für eine Kur genügend Fr. 17.— 113

Paulus-Apotheke, Luzern.

Kauft Schweizer Fabrikat!

Bequeme monatliche Zahlung

Verlangen Sie illustrierten Katalog

Schweiz. Nähm.-Fabrik Luzern 116

Harmoniums

kauft die tit. Lehrerschaft am Vorteilhaftesten im Spezialhause für Harmoniums P 5331 Q

E. C. Schmidtmann

Basel.

(Kataloge gratis.)

Landjäger

liefern an Wiederverkäufer

Meier-Cenas Erben, Knutwil.

Tannenknospen

147 **Bonbons** (mit Eucalyptusöl) paq. 80 Cts.

Formitrol Pastillen Rolle Fr. 1.50

Eucalyptus Menthol Pastillen bte Fr. 1.50

schützen vor Erkältungen und Ansteckungen!

Pilatus-Droguerie: Luzern J. Strittmatter, Pilatusstr.

Schreiben Sie 1 Postkarte!

Buchhandlung Kunsthandlung Räber & Cie. Luzern

empfiehlt sich der Titl. Lehrerschaft.

Leistungsfähigere Nerven

durch das bekannte, seit Jahren bewährte Verfahren von Dr. med. O. Schär. Behandlung überall durchführbar ohne Berufsstörung. — Prospekt gegen 20 Cts. in Marken vom Verlage 127

Neura, Rennweg 26, Zürich I

Inserate

sind an die Publicitas A. G. in Luzern zu richten.